

Kräuterspirale

Автор(и): Растителна защита
Дата: 19.01.2014 Брой: 1/2014



Ein bekanntes Modell eines Kräutergartens ist die sogenannte **Kräuterspirale**. Sie zeigt, wie Arten, die ansonsten unterschiedliche klimatische Bedingungen benötigen, auf kleinem Raum angeordnet werden. Wie wird der gewünschte Effekt erzielt? Schatten- und feuchtigkeitsliebende Pflanzen werden auf der Nordseite des Spiralgartens oder an dessen Basis gepflanzt, während zum Beispiel ein Lavendelbusch, der trockenere Böden und längere Sonneneinstrahlung verträgt, ganz oben gepflanzt wird. An der Basis wird ein Behälter zur Sammlung von Regenwasser aufgestellt, und darin sowie nach oben unter der Erde und in das Wurzelsystem der Pflanzen wird ein leicht bewässerbarer Docht gelegt, zum Beispiel ein zu einem Seil verdrehtes Tuch. Der Garten repräsentiert vier Klimazonen in einer – trocken oder mediterran, gemäßigt, feucht oder tropisch und aquatisch. Die Kräuterspirale wird normalerweise in Küchennähe platziert, um für jedes Kochen und den Bedarf an frischen Kräutern leicht zugänglich zu sein.

